Presseinformation

23. Oktober 2015

Jugendliche aus sieben Ländern diskutierten beim „eljub-Think Tank" als Fortsetzung der Europäischen Literatur-Jugendbegegnung

LR Wilfing: „Europa muss junge Menschen hören, um Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können"

„Voraussetzung für die Weiterentwicklung und Sicherung unserer Gesellschaft ist die Förderung individueller Kompetenzen. Es ist unerlässlich, dass junge Menschen dem politischen und weltanschaulichen Denken anderer aktiv entgegen treten sowie zu selbstständigem Urteil und sozialem Verständnis fähig sind. Die jungen Menschen von heute sind die Entscheidungsträger von morgen", so Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing zu Beginn der Podiumsdiskussion der „eljub-Think Tank"-Konferenz.

Die „eljub-Think Tank"-Konferenz fand erstmals als Fortsetzung und Erweiterung der Europäischen Literatur-Jugendbegegnung („eljub") in den Räumen der Kulturvermittlung Kunstmeile Krems statt. Jugendliche aus Bulgarien, Deutschland, Österreich, Polen, Rumänien, Tschechien und Ungarn begegneten Entscheidungsträgern und Experten aus dem regionalen, nationalen und europäischen Jugendbereich und konfrontierten diese mit ihrem Ideen-, Fragen- und Vorschlagskatalog. Im Anschluss wurde mit den Jugendlichen in Kleingruppen die politische Dimension von Ideen, Anliegen und Wünschen erarbeitet.

Bei der Podiumsdiskussion im „Klangraum Minoritenkirche Krems" wurden die Ergebnisse der „eljub-Think Tank"-Konferenz zu den Themen: „Europas Krise der Moral. - Welche Werte wünschen sich junge Menschen in Europa?", „Wie erleben junge Menschen in sieben verschiedenen europäischen Ländern die aktuelle Flüchtlingskrise?" und „Mehr Möglichkeiten in der Welt. Bildung, Ausbildung, Arbeit." behandelt. Am Podium waren neben Jugend-Landesrat Wilfing, der Abgeordnete zum Europäischen Parlament Mag. Othmar Karas, ORF NÖ Landesdirektor Prof. Norbert Gollinger, der Geschäftsführer des NÖ Pressehauses und Erster Chefredakteur der NÖN Prof. Harald Knabl, Referatsleiter „Jugendpolitik und Jugendprogramm" in der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission Mag. Harald Hartung, Jugend-Gemeinderätin

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bettina Winkler sowie die eljub-Teilnehmerinnen Julia Woch aus Polen und Sarah Ouředníčková aus der Tschechischen Republik

Parallel zur Jugendkonferenz besuchten internationale Autoren an diesem Aktionstag unter dem Titel „Europäische Autoren hautnah" Schulen in Melk, Krems, Haag und Spitz an der Donau, stellten Literatur vor und diskutierten mit den Schülern. Im Karikaturmuseum Krems fanden darüber hinaus literarische Workshops von Autoren der Europäischen Literaturtage zu Comics, Schreiben und Publizieren für Jugendliche statt. Zum Abschluss des Programmes des „eljub-Think Tank" besuchten die Jugendlichen die Eröffnungsveranstaltung der Europäischen Literaturtage im „Klangraum Minoritenkirche Krems", die unter dem Titel „Europa! Europa!" stattfand - hier wurden Lesungen und Gespräche zum Thema „Die Ausgewanderten" mit vier Spitzenautoren aus Barcelona, London, Paris und Wien geboten.

„Niederösterreich hat sich zu einem Land intensiver internationaler Jugend-Literaturbegegnung entwickelt. Europa muss gerade junge Menschen hören, um die Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können", so Wilfing.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742-9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at, http://www.eljub.eu/.

Diskutierten über Sinn und Herausforderungen für Europa: David Seuferlein aus Deutschland, Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing, Julia Woch aus Polen, der Abgeordnete zum Europäischen Parlament Mag. Othmar Karas, Tanja Nagl aus Niederösterreich und Mag. Harald Hartung, Referatsleiter „Jugendpolitik und Jugendprogramm“ in der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission. (v.l.n.r.)

© NLK

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at